

Gefördert durch:

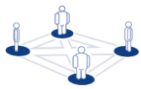


aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Mit gutem Service und geringem Aufwand- eProcurement von Büroartikeln mit BMEcat, openTRANS und eCl@ss

alpha-Büro-Organisation GmbH
Herbert Kleuskens 28.01.2010



www.prozeus.de



Institut der deutschen
Wirtschaft Köln Consult GmbH

Die alpha Büro-Organisation GmbH (1/2)

- Sitz in Baesweiler (Aachen)
- 10 Mitarbeiter/Innen
- Handelsunternehmen
 - Büro-Verbrauchsmaterial (C-Artikel)
 - Büroeinrichtung
 - Werbeartikel
- Unsere Kunden
 - Industrie
 - Handel + Handwerk
 - Verwaltungen



www.prozeus.de

alpha Büro-Organisation GmbH

02.02.2010 Seite 2

Die alpha Büro-Organisation GmbH (2/2)

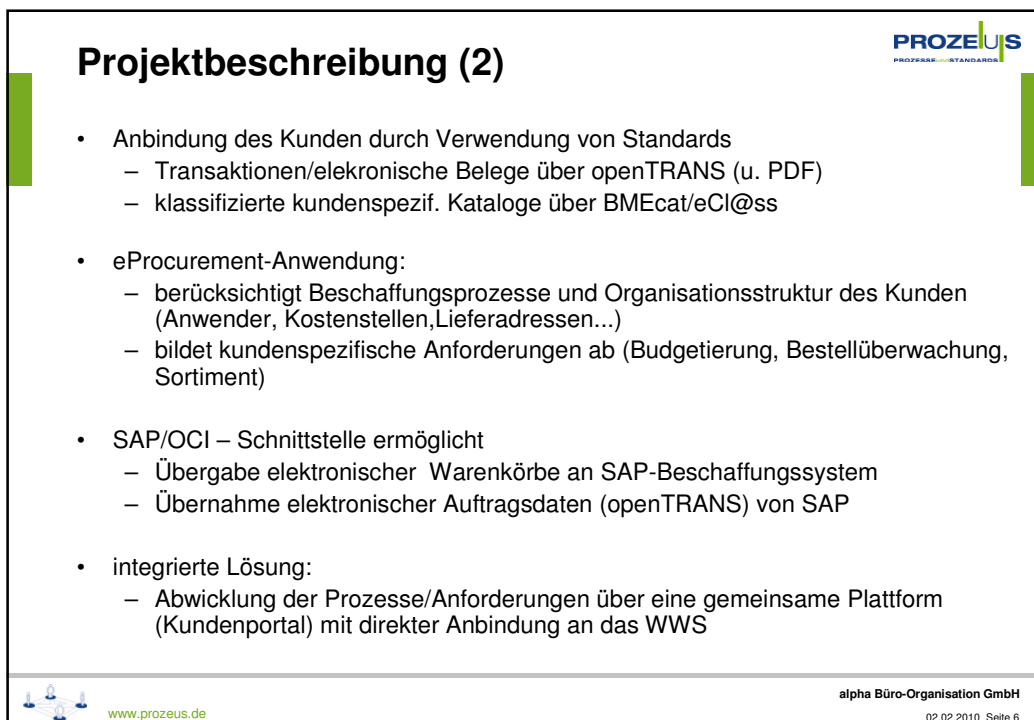
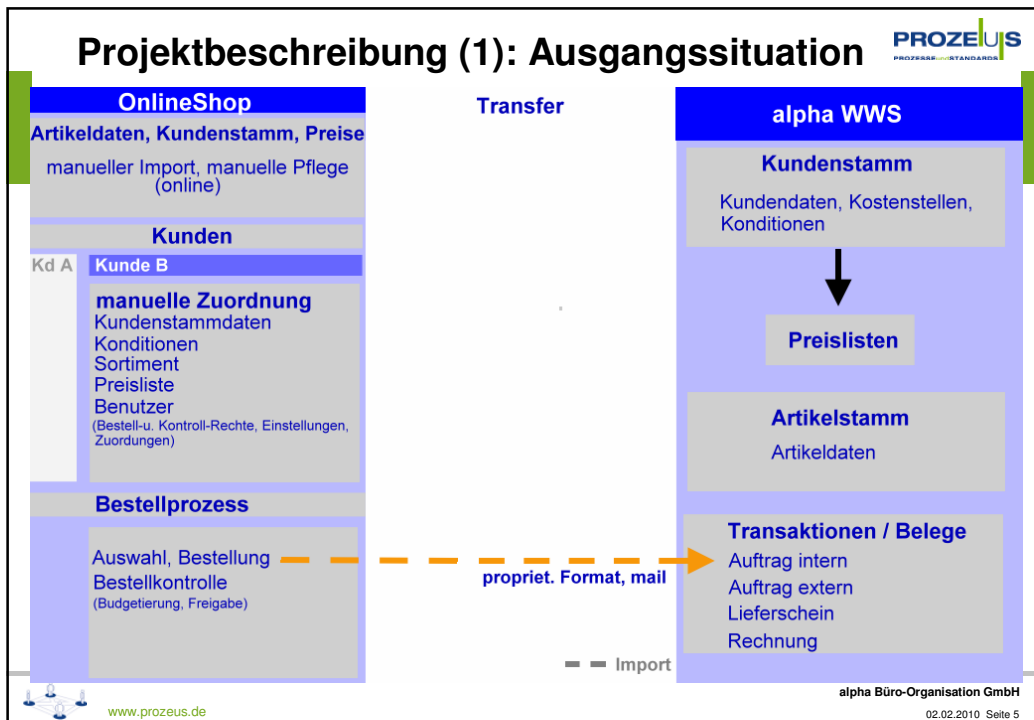
- Den Unternehmensschwerpunkt bilden Mittel- und Großbetriebe
- C-Artikel-Lieferanten wissen:
 - Beschaffungskosten höher als Einkaufspreis
 - Wiederbeschaffungsaufwand im Focus unserer Überlegungen
 - Reduzierung der hohen Beschaffungs-, Verteilungs-, Kontroll- und Buchungsaufwendungen
- Unterstützt durch
 - kundenspezifischen Katalog in Papierform und/oder Webshop
 - Lieferung an Kostenstelle
 - Monatsrechnung pro Kostenstelle mit Rechnungspreisgarantie
 - Budgetüberwachung auf 3-Monats-Basis
 - Einbindung kundenspezifischer Artikel (Druckerzeugnisse + Werbeartikel)



Motive für den Einsatz von eBusiness

- Kunden erwarten von uns:
 - elektronische Abwicklung von Geschäftsprozessen
 - eProcurement mit fein abstimmbarem Rollensystem, um eigene Organisationsstruktur für die Beschaffung möglichst optimal abbilden zu können
 - Möglichkeit, das Sparpotential ihrer eBusiness-Investitionen maximal auszuschöpfen
- Wir erwarten:
 - Effizienzsteigerung durch verstärkt automatisierte Prozesse (openTRANS)
 - Neukundengewinnung durch neue Funktionalitäten eProcurement, SAP/OCI, BMEcat (Internationalisierung), elektr. Belege



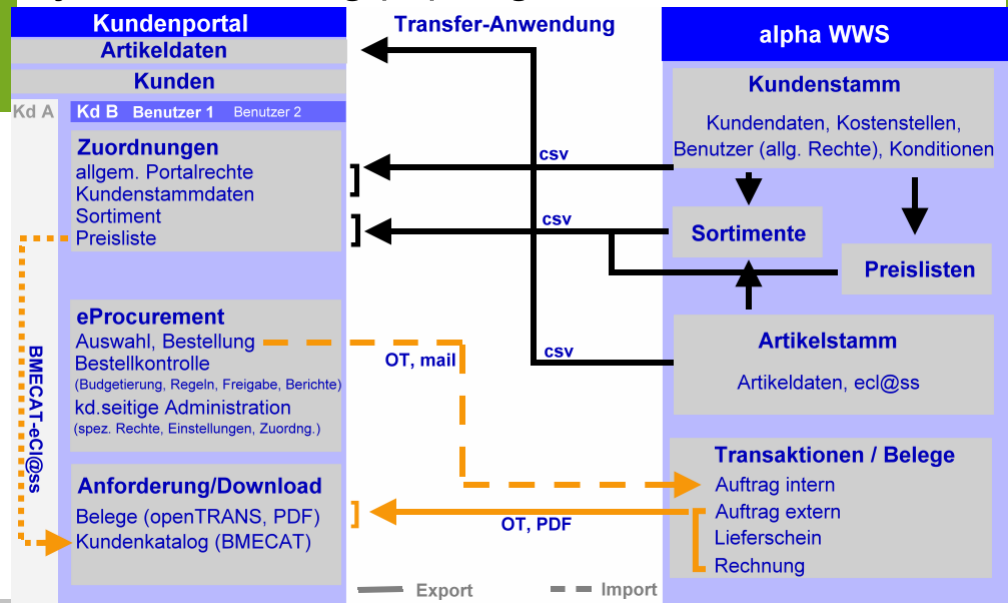


Projektbeschreibung (3): Unsere Zielformulierung

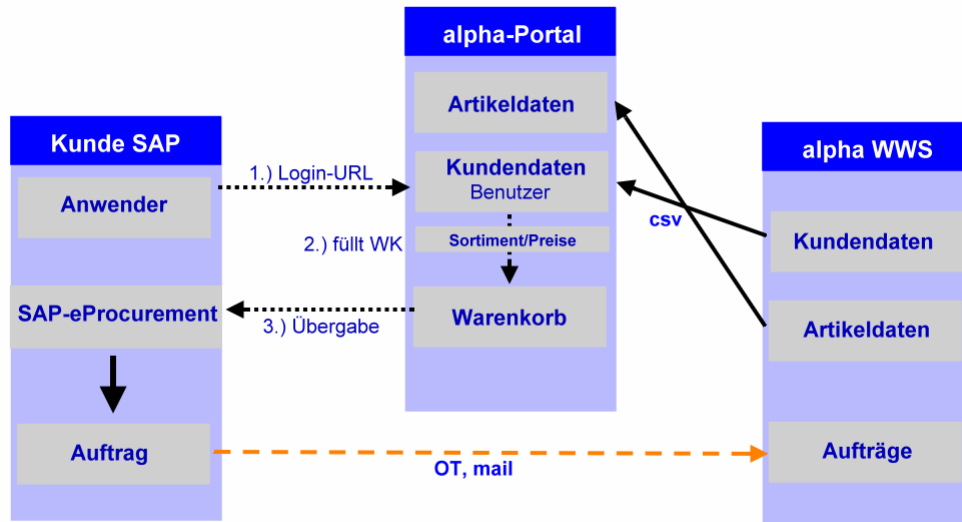
- Zusammenführung unterschiedlicher eBusiness-Anforderungen der Kunden
- hohe betriebliche Effizienz durch integrierte Lösung
- Kundenanbindung stärkt Kundenbindung
- Erschließung neuen Kundenpotentials
- Zukunftssicherheit im Bereich eBusiness



Projektbeschreibung (4a): angestr. Struktur Portal



Projektbeschreibung (4b): angestr. Struktur SAP PROZEUS



Projektbeschreibung (5a): aktueller Status PROZEUS

- **eClass**
 - Lieferanten: elektronische Artikelklassifizierung in den Anfängen
 - Reduzierung von eCl@ss auf die Zuweisung eines Klassifikationsschlüssels
 - eigene WWS-Software: Erweiterung erforderlich (Merkmale, Werte)
- **eProcurement**
 - Geschützte B2B Bestellplattform mit Anbindung an WWS
 - Flexibles Bestellüberwachungs- und Bestellfreigabesystem
 - Budgetierung auf verschiedenen Ebenen und für definierbare Zeiträume
 - Berücksichtigung von kundenspezifischen Sortimenten u. Preisen
 - fein abstimmbares Benutzer- und Rechtesystem, unterstützt durch ereignisgesteuertes Aktionsmodul (tritt X ein, soll Y ausgeführt werden)
 - ➔ hohe Flexibilität und Anpassungsfähigkeit an Organisationsstruktur des Kunden
 - Kunde nimmt ihn betreffende Einstellungen selbst vor

Projektbeschreibung (5b): aktueller Status

- **SAP-OCI-Schnittstelle**
 - SAP-Kunden: direkter Zugang zu unserem eProcurement – System
 - aus SAP wird der elektronische Katalog aufgerufen
 - Warenkorbbefüllung
 - Rückgabe an SAP zu weiteren Bearbeitung (Bestellüberwachung, Freigabe...)
 - aus SAP Bestellung im openTRANS – Format via FTP oder Mail an alpha-WWS

- **Transaktionen/elektr. Belege und Kataloge**
 - Kundenbelege werden im Portal bereitgestellt (openTRANS, PDF)
 - kundenspezif. Kataloge aus Kundenpreislisten im Format BMEcat
 - Übermittlung von Aufträgen aus dem Portal über openTRANS in WWS



Projektbeschreibung (6): Umsetzungserfahrungen

- für euroweite Ausschreibung gerüstet!?
 - nicht produzierende KMU sind, z.B. bei eCl@ss, stark von ihren Lieferanten abhängig, wenn es um Standards bei den Katalogdaten geht (eCl@ss hat sich noch nicht so allgemein durchgesetzt, wie wir erwartet hätten)
 - statt SAP-OCI-Standard wird kundenspezifisches Verfahren zum Austausch der Warenkorb-Daten gefordert (→ wollen Kunden Standards?)
 - statt Anbindung an eProcurement-Portal soll es ein abgespeckter Webshop sein → kundenindividuelle Nicht-Standard-Anforderungen bringen KMUs schnell an Grenzen
- Gedämpfte Freude



Nutzen und Wirtschaftlichkeit

- Kundenanbindung durch eProcurement-Portal und SAP/OCI → Kundenbindung, Akquise-Argumente f. Neukundengewinnung
- Effizienzsteigerung durch openTRANS und Integration von WWS und Portal
- Ein Schritt voraus:
Wir können dem Kunden heute bieten, was er morgen fordert.



Zukunft des eBusiness im Unternehmen

- Faktoren für eine erwartete zunehmende Bedeutung von eCI@ss:
 - Nutzung von BMEcat erleichtert/verbessert Datenaustausch
 - Reduzierung von Kontrollaufwand b. Kunden
 - Vereinfachung der Preisfindung
 - Forderung von Großkunden
- alpha hofft, durch den Einsatz einer auf Standards basierenden Lösung für die Anforderung größerer Kunden gerüstet zu sein. Abzuwarten bleibt, ob die Kunden ihrerseits die Standards „annehmen“.
- für alpha ist unstrittig, dass dem eBusiness, insbesondere angesichts der alpha-Kundenstruktur, eine weiter zunehmende Bedeutung zukommen wird
- Wir hoffen, auch wenn und gerade weil sicher weitere Aktualisierungen erforderlich sein werden, durch den Einsatz von Standards gut für die Zukunft gerüstet zu sein.



Fazit

- **proprietäre bzw. Insel-Lösungen**
 - teuer
 - anfällig
 - hoher Weiterentwicklungsaufwand und u.U. wenig entwicklungsfähig

- **eBusiness-Standards**
 - **eine** Lösung für eine Vielzahl von Kunden
 - dadurch bezahlbar
 - permanente Weiterentwicklung
 - Zukunftssicher
 - aber noch nicht überall umgesetzt bzw. vom Kunden akzeptiert

Einsatz von eBusiness-Standards im Marktsegment „Bürobedarf“ ist zukunftsrelevant!



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

- Herbert Kleuskens

Geschäftsführer der
alpha Büro-Organisation GmbH
Werner-von-Siemens Str. 10a

Tel. 02401-809615
h.kleuskens@alpha-officestar.de



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Technologie
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

durchgeführt von



Institut der deutschen
Wirtschaft Köln Consult GmbH

Kooperationspartner

